



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalpflege in Deutschland. Sie setzt sich seit 1985 kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Baudenkmale ein. Ihr ganzheitlicher Ansatz ist einzigartig und reicht von der Notfall-Rettung gefährdeter Denkmale, pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion *Tag des offenen Denkmals*®. Rund 500 Projekte fördert die Stiftung jährlich, vor allem dank der aktiven Mithilfe und Spenden von über 200.000 Förderern.

Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bereits rund 5.800 Denkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Doch immer noch sind zahlreiche einzigartige Baudenkmale in Deutschland akut bedroht.

Wir bauen auf Kultur – machen Sie mit!

Mehr Informationen auf  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Schlegelstraße 1  
53113 Bonn  
Tel. 0228 9091-0  
Fax 0228 9091-109  
[info@denkmalschutz.de](mailto:info@denkmalschutz.de)

**Spendenkonto:**  
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400  
BIC: COBA DE FF XXX  
Commerzbank AG



Der Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH) vertritt die Interessen von 1 Million Handwerksbetrieben in Deutschland mit mehr als 5,5 Millionen Beschäftigten, rund 360.000 Auszubildenden und einem Jahresumsatz von über 560 Mrd. Euro.

Als Spitzenorganisation der Wirtschaft bündelt der ZDH die Arbeit von 53 Handwerkskammern, 49 Fachverbänden des Handwerks auf Bundesebene sowie bedeutenden wirtschaftlichen und sonstigen Einrichtungen des Handwerks in Deutschland.

Der ZDH dient der einheitlichen Willensbildung in allen grundsätzlichen Fragen der Handwerkspolitik und vertritt die Gesamtinteressen des Handwerks gegenüber Bundestag, Bundesregierung und anderen zentralen Behörden, der Europäischen Union (EU) und internationalen Organisationen.

## Sonderpreis

**Brettmühle Mulda**  
Hauptstr. 91  
09619 Mulda



**Eigentümer:**  
Förderverein  
Technische Denkmale Mulda e.V.  
Saydaer Str. 5  
09619 Mulda

**Architekten:**  
Planungs- und Gutachterbüro  
für historischen Mühlenbau  
Gottfried Schumann  
Saydaer Str. 5  
09619 Mulda

Klüber Architekten  
Hauptstr. 23  
09619 Mulda

Für sein langjähriges Engagement bei der Erhaltung der bis 1973 aktiven Sägemühle in Mulda wird der Förderverein Technische Denkmale Mulda e.V. mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Mit selbstverständlicher Qualität werden die Arbeiten an dem technischen Denkmal, insbesondere bei der Behebung der Hochwasserschäden an der Ostwand, durchgeführt. Die Jury würdigt damit den langen Atem des Vereins und hofft auf eine Weiterführung des Projektes unter Beteiligung der Gemeinde und Einigung mit den Erben.

## Sonderpreis

**Abthaus**  
Zisterzienserkloster Buch  
Klosterbuch Nr. 1  
04703 Leisnig



**Eigentümer:**  
Förderverein Kloster Buch e.V.  
Klosterbuch Nr. 1  
04703 Leisnig

**Architekt:**  
Bauplanungsbüro Schroeder  
Architektur GmbH  
Maik Schröder  
An der Kresche 15  
04720 Döbeln



Für besonders hervorragende  
Restaurierungsleistungen an  
denkmalgeschützten Objekten

Der Förderverein Kloster Buch e.V. wird für sein langjähriges Engagement und die behutsame Wiederherstellung des Abthauses von Kloster Buch mit dem „Wolfgang und Ursula Engelbarts-Förderpreis“ ausgezeichnet. Trotz aller Widrigkeiten – Muldehochwasser 2002 und 2013, Überschwemmungen und Sturm – hat der Verein Schritt für Schritt die marode Klosteranlage zu einem Ort der Begegnung und des Lernens ausgebaut. Die Jury hofft, mit der Auszeichnung ein Zeichen für dringend notwendige weitere Fördermittelgeber setzen zu können. Dass der Förderverein die Verantwortung für den traditionsreichen Ort übernommen hat, gibt Kloster Buch eine Zukunft.

## Handwerkerpreis

**Leuchtwerbeanlage**  
Spinnereistr. / Saalfelderstr.  
04179 Leipzig



**HANDWERKER:**

**Glasbläser und  
Glasapparatebauer:**  
NEL Neotechnik Elektroanlagen  
Leipzig GmbH  
Debyestr. 6  
04329 Leipzig

## Handwerkerpreis

**Schloss Prossen**  
Gründelweg 15  
01814 Bad Schandau



**Eigentümer:**  
Rittergut Prossen GbR  
Jutta und Torsten Wiesner  
Gründelweg 15  
01814 Bad Schandau, OT Prossen

**Architekten:**  
schoper.schoper Architekten  
Dr. Ing. Tom Schoper  
Zwickauer Str. 112  
01187 Dresden

**HANDWERKER:**

**Maler und Lackierer:**  
Bauhütte Schulz  
Dipl.-Rest. Markus Schulz  
Friedrichstr. 44  
01067 Dresden



**Bundespreis**  
für Handwerk in der  
Denkmalpflege 2020

**Sachsen**



Der **Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege** wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks verliehen.

Der Preis wird jährlich in zwei Bundesländern ausgelobt und ist jeweils mit 15.000 Euro dotiert. 2020 wurde er in Sachsen und Niedersachsen verliehen. Bewerber können sich private Bauherren, die in den vergangenen acht Jahren denkmalgeschützte Objekte von Handwerksbetrieben restaurieren ließen. Vorschläge für den Preis können von Bauherren, Handwerkern, Architekten und Denkmalpflegern eingereicht werden.

Für 2021 sind die Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein vorgesehen.

Sachsen ist eine der bedeutendsten Kulturlandschaften Deutschlands. Neben dem reichen Erbe an Kirchen und Klöstern, Schlössern und Burgen, öffentlichen und industriellen Bauten bedarf ein immenser Bestand an Wohnbauten unterschiedlicher Epochen und Regionen der kontinuierlichen Pflege und Instandsetzung. Neben dem großen Engagement der öffentlichen Hand sind es immer wieder die privaten Denkmaleigentümer, die dazu einen wichtigen Beitrag leisten. Die Jury lernte nun bereits zum vierten Mal die hohe Qualität der handwerklichen Leistungen sowie der vorbildlichen Kooperation von Bauherrenschaft, Denkmalpflege, Architekten und Handwerkern kennen. Alle eingereichten Objekte geben einen Einblick in die Arbeit der Denkmalpflege der vergangenen Jahre. Dass Denkmalpfleger und Eigentümer dabei auf eine so eindrucksvoll hohe Qualität der Handwerksleistungen zählen können, hat die Jury beeindruckt. Der Preis soll private Denkmaleigentümer auf diese Qualität und Leistungsfähigkeit hinweisen und das Handwerk in seinem Einsatz für das in vieler Hinsicht lohnenden Arbeitsfeld Denkmalpflege bestärken. Jungen Menschen will er die reizvolle Vielfalt der anspruchsvollen Berufsfelder in der Denkmalpflege zeigen.

# 1. Preis

**Faktorenhaus C.W. Henke**  
Hauptstr. 73  
02730 Ebersbach-Neugersdorf



**Eigentümer:**  
Christina und Tom Umbreit  
Am Bramschkontor 2  
01067 Dresden

## HANDWERKER:

**Dachdecker:**  
Bernd Hilse  
Martin-Niemöller-Str. 32  
02730 Ebersbach-Neugersdorf

**Zimmerer:**  
Zimmerermeister Michael Fuchs  
Ebersbacher Weg 2  
02739 Eibau

**Steinmetz:**  
Dünnbier Steinmetz- und  
Restaurierungsgesellschaft mbH  
Waltersdorfer St. 43  
02779 Großschönau

**Tischler:**  
Karl-Heinz Sperling  
Am Kuhzahl 4  
02727 Ebersbach-Neugersdorf

**Metallbauer:**  
KEMNA-Schmiede  
Matthias Kemna  
Hauptstr. 42  
02727 Ebersbach-Neugersdorf

Das 1831 von Carl Wilhelm Henke erbaute anspruchsvolle Faktorenhaus mit steinerner Treppe liegt über einem eindeutig älteren Keller. Nach der umfangreichen Restaurierung durch die Eigentümer Christina und Tom Umbreit ist wieder ein in sich stimmiges Denkmal erlebbar. Offensichtlich haben die Eigentümer ein Objekt gefunden, mit dessen Bau- und Lebensgeschichte sie sich intensiv beschäftigen konnten. Unter Einbindung qualifizierter Handwerker haben sie die historischen Schichten des Denkmals freigelegt und dokumentiert. Behutsam haben sie dem Denkmal seinen historischen Charme wiedergeben können. Teilweise erfolgte ein vorsichtiger Rückbau, die Wiederherstellung der Umbauten im Stil des Art déco und der Wiedereinbau ausgelagerter Elemente. Grundsätzlich wurde die Substanz erhalten statt erneuert und klug an moderne Wohnbedürfnisse angepasst.

Für die vorbildliche Vorgehensweise mit der Gebäude-Anamnese durch einen Restaurator und die kontinuierliche Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege sowie für die hohe Qualität der Arbeiten werden Christina und Tom Umbreit mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

**Sächsische Schloss- und Beschlagsschmiede**  
Roberto Weigel  
Meißner Str. 314  
01445 Radebeul

**Maler und Lackierer:**  
Jörg Freund  
Tulpenweg 3  
02692 Döberschau

**Ofenbauer:**  
Christof Singer  
Zollstr. 9  
02782 Seiffennersdorf

**Elektrotechniker:**  
Gitzel-Elektrotechnik  
Kerstin Gitzel  
Am Schulweg 6  
01833 Wilschdorf

**Parkettleger:**  
Naturböden GmbH  
Eilenburger Str. 6  
01309 Dresden

**Estricharbeiten:**  
Winfried Pöschmann  
Fußbodentechnik Löbau  
Altiöbauer Str. 29  
02708 Löbau

**Installateur und Heizungsbauer:**  
Jost Wünsche  
Hauptstr. 70  
02689 Sohland an der Spree

# 2. Preis

**Dorfschmiede Badrina**  
Leipziger Str. 8  
04509 Schönwölkau



**Eigentümer:**  
Förderverein  
Schmiede Badrina e.V.  
Am Dornbusch 6  
04509 Schönwölkau

**Architekt:**  
ingenieurbüro pro bau gbr  
milnkner wilke  
Markt 21  
04509 Delitzsch

## HANDWERKER:

**Maurer:**  
Pfnig Bau GmbH & Co. KG  
Bahnhofstr. 29  
04758 Oschatz

**Zimmerer und Tischler:**  
Tischlerei und Zimmerei  
Engel & Breitfeld GmbH  
Dr.-Alfred-Brehm-Str. 8a  
04774 Schmannewitz

**Dachdecker:**  
Dachdecker GmbH Olaf Witschas  
Elberitzplatz 1  
04509 Delitzsch

**Elektrotechniker:**  
Elektrofachbetrieb Michael Süpple  
Lange Str. 16  
04509 Schönwölkau, OT Brinnis



Der 2014 gegründete Förderverein Schmiede Badrina e.V. hat sich die Rettung der 1634 erstmals genannten Schmiede, deren heutiger Bau vermutlich aus dem 18. Jahrhundert stammt, zum Ziel gesetzt. Dabei ließen sich die engagierten Vereinsmitglieder von dem maroden Zustand nicht abschrecken. Heute zeigt sich die historische Schmiede innen und außen wieder in ihrem ursprünglichen Zustand. Das hervorragende Restaurierungsergebnis belegt den sensiblen Umgang mit den historischen Materialien und Techniken. Die Wiederherstellung des Fachwerks, der Gefache und des Lehmputzes erfolgten in hoher handwerklicher Qualität und unter Wiederverwendung des geborgenen Materials. Analog zur Materialgerechtigkeit setzten die beteiligten Handwerksbetriebe gekonnt historische Techniken ein. In Teilen erfolgte eine vorsichtige Ertüchtigung von Bau und Technik sowie die Behebung von Baufehlern. Durch die liebevolle Einrichtung der Wohnräume und der Werkstatt ermöglicht der Verein die eindrucksvolle Vermittlung der historischen Arbeits- und Wohnverhältnisse. Für diesen großartigen Einsatz wird der Verein mit einem 2. Preis ausgezeichnet. Die Jury hofft, dass mit dem Preisgeld die abschließende Gestaltung des Umfeldes erfolgen kann.

**Metallbauer:**  
Schmiede Koch  
Zur Schmiede 6  
04509 Wiedemar, OT Kyhna

**Maler und Lackierer:**  
Restauratorin und Malermeisterin  
Sandra Haselbach  
Mutschlenaer Str. 10  
04509 Krostitz

# 2. Preis

**Art déco-Villa**  
Südstr. 9  
04539 Groitzsch



**Eigentümer:**  
Eigentümergeinschaft  
Edda und Dr. Alfred Herwig  
Karin und Michael Rentzsch  
Beethovenstr. 6  
08451 Crimmitschau

**Architektin:**  
Ulrike Kabitzsch  
Ferdinand-Lassalle-Str. 15  
04109 Leipzig

## HANDWERKER:

**Dachdecker:**  
Arnd Meyer  
Ludwigstr. 5  
08056 Zwickau

**Tischler:**  
Tischlerei und  
Restaurierungswerkstatt  
David Junghans  
Dresdner Str. 84  
04317 Leipzig

Dipl.-Rest. Anja Bachmann  
Kurze Str. 2a  
08451 Crimmitschau

Fensterbau Pauli GmbH Co. KG  
Hartensteiner Str. 7a  
09399 Niederwürschnitz

**Glaser:**  
Guntram Bauer  
Donatstr. 13  
08451 Crimmitschau



Das 1929 im Stil des Art déco erbaute Gebäudeensemble, bestehend aus Wohnhaus, Wintergarten, Praxisanbau und Garage, hatte durch jahrzehntelange Umnutzung und mangelnde Bauunterhaltung sehr gelitten. Die Eigentümergeinschaft erkannte unter der traurigen Hülle die großartige Substanz des Denkmals. Mit der Unterstützung einer in der Denkmalpflege erfahrenen Architektin und unter Hinzuziehung versierter Handwerksbetriebe gelang die Wiederherstellung des sehr stimmigen ursprünglichen Zustandes. Die Gebäude und das gesamte Umfeld wurden schrittweise und mit großem Engagement wieder zu einem Gesamtkunstwerk zusammengeführt. Alle notwendigen Anpassungen an moderne Wohnbedürfnisse erfolgten sensibel und unter größtmöglicher Substanzerhaltung. Das gelungene Ergebnis zeigt die hohe Identifikation der Bauherren mit ihrem Denkmal, für das sie mit einem 2. Preis ausgezeichnet werden. Die Jury hofft, dass dieses Vorgehen für andere Denkmaleigentümer Vorbild und Motivation sein kann.

**Maurer:**  
DPS Denkmalpflege, Putz &  
Stuck GmbH  
Erich-Köhn-Str. 2  
04177 Leipzig

**Trockenmaurer:**  
TPS Baugesellschaft mbH  
Am Sportplatz 13  
04683 Fuchshain

**Installateur- und Heizungsbauer:**  
Innungsfachbetrieb  
Sanitär-Heizung-Klima  
Ralf Oehlert  
Pegauer Str. 102  
04442 Zwenkau

**Elektrotechniker:**  
Elektro-Service GmbH  
Lindenastr. 19  
04600 Altenburg

# 3. Preis

**Vierseithof mit Umgebendewohnhaus**  
Schulweg 7  
08428 Langenbernsdorf



**Eigentümer:**  
Daniel Friedrich  
Schulweg 7  
08428 Langenbernsdorf

**Architekt:**  
Ingenieurbüro für  
Baudenkmalpflege  
Dipl.-Bauing. (FH) Dörk Markert  
Gosel 9  
08451 Crimmitschau

## HANDWERKER:

**Zimmerer:**  
Gefüge und Gefache  
Zimmerei GmbH  
Gosel 9  
08451 Crimmitschau

**Glaser und Tischler:**  
Glaseri & Tischlerei  
Manfred Hilbert  
Inh. Frank Hilbert  
Steinberg 28  
07987 Mohlsdorf-  
Teichwolframsdorf

Dipl.-Rest. Anja Bachmann  
Kurze Str. 2a  
08451 Crimmitschau

**Steinmetz und Steinbildhauer:**  
Steinmetzbetrieb Thomas Wilde  
Chursdorf 30d  
07580 Seelingstädt

Mit der Übernahme durch Daniel Friedrich hat der Vierseithof mit Umgebendewohnhaus in Langenbernsdorf-Trünzig wieder eine Zukunft. Die für die Region typischen Gehöfte sind nur selten in ihrer Vollständigkeit von Wohnhaus, Scheune, Stall und Torhaus so gut erhalten wie dieses Beispiel aus dem 18. Jahrhundert. Allerdings übernahm Daniel Friedrich das Ensemble in bedauerndem Zustand und mit einem schwammverseuchten Erdgeschoss. Mit hohem Aufwand wurde das Erdgeschoss unter Rettung der Blockstube neu eingefügt. In höchster handwerklicher Qualität wurden die geschädigten Bauelemente nachgebaut und ersetzt. Dass Wohnen und Arbeiten in historischen Bauten mit allen Ansprüchen an modernen Wohnkomfort und Energieeffizienz möglich ist, beweist das Team um Daniel Friedrich in vorbildlicher Weise. Dafür wird er mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

**Maurer:**  
Tomas Tauber  
Auerbacher Str. 82  
08147 Crinitzberg, OT Bärenwalde

**Maler und Lackierer:**  
Peter und Daniel Jahn  
Schulstr. 9/10  
08428 Langenbernsdorf